



Tätigkeitsbericht Berufsbildungsfonds EIT.swiss 2022

Der Berufsbildungsfonds EIT.swiss unterstützt gesamtschweizerisch die berufliche Grundbildung, die höhere Berufsbildung und die berufsorientierte Weiterbildung der Elektrobranche.

Die wichtigsten Leistungen, die im Jahr 2022 vom Berufsbildungsfonds EIT.swiss unterstützt wurden sind:

Grundbildung

- Revisionsarbeiten der Bildungsverordnung (Projekt BiVo2022+) für die Elektroberufe von EIT.swiss. Erarbeitung der Qualifikationsprofile für die drei Grundbildungen in Deutsch, Französisch und Italienisch. Erstellung, Durchführung und Auswertung von Umfragen sowie Erstellung von Unterlagen für die Kommission B&Q
- Umsetzung der neuen Grundbildung Gebäudeinformatikerin EFZ, Gebäudeinformatiker EFZ in Deutsch, Französisch und Italienisch. Unterstützung der Ausbildung an allen Lernorten gemäss den Bildungsunterlagen für Berufsfachschulen, Betriebe und überbetriebliche Kurse. Durchführung von Informations- und Instruktionenanlässe. Erstellen von Umsetzungsdokumenten, Information der gesamten Branche und Annexorganisationen sowie Öffentlichkeitsarbeit.
- Koordination der Qualifikationsverfahren der Elektroberufe. Organisation der Aufgabenkommission und der Arbeitsgruppen, Begleitung und Erstellung der Prüfungsaufgaben inklusive deren Kontrolle und Anpassungen, Übersetzungsarbeiten und Qualitätssicherung
- Vorbereitung der Instruktor Tagung vom Januar 2023 in Effretikon. Gesamtorganisation, Administration, bereitstellen der Tagungsdokumentationen, disponieren der Teilnehmenden und Referenten.
- Weiterentwicklung der Grundbildungen in Zusammenarbeit mit dem SBFI, der Kommission B&Q, der Branche und weiterer Organisationen

Berufsmeisterschaften

- Unterstützung der nationalen Auswahlverfahren für die Schweizermeisterschaft der Elektroberufe
- Teilnahme an der Berufsweltmeisterschaft in Salzburg. Vorbereitung und Training der Kandidaten, Planungs- und Organisationsarbeiten, Promotionsveranstaltungen, Medienarbeit